TRANSCEND®

Sleep Apnea Therapy SYSTEM

Benutzerhandbuch AUTO™

Mitteilungen

Überarbeitet	Benutzerhandbuch Transcend AUTO 103459 Rev A Veröffentlicht am 30. Januar 2013 und ersetzt alle bisherigen Versionen.
Hinweis	Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können ohne Vorankündigung geändert werden.
Marke	Somnetics® und Transcend® sind eingetragene Marken von Somnetics International, Inc.; alle Rechte vorbehalten.
Copyright	© Copyright 2013 Somnetics International, Inc.; alle Rechte vorbehalten.

Kontakt Somnetics International, Inc.

Firmenzentrale	Somnetics International, Inc.
E-Mail	info@somnetics.com
Web	http://www.mytranscend.com/
Rufnummer	1-651.621.1800
Gebührenfreie Rufnummer	1-877.621.9626
Fax	1-651.204.0064

Somnetics International, Inc.
33 5th Avenue NW, Suite 500
New Brighton, Minnesota 55112 USA

CE 0086

EC REP

Autorisierter Repräsentant (MDD 93/42/EEC)
Methodize Europe
Drieblad 11
NL-2811EG Reeuwijk
The Netherlands
Telefon +31 6 2129 4150l

Rx Only

Über dieses Benutzerhandbuch

Hinweis Dieses Benutzerhandbuch ist für den Duplexdruck vorgesehen (Beidseitiger Druck jedes Blattes). Bei Verwendung einer anderen Druckmethode enthält Ihr Ausdruck Leerseiten.

Hinweis In diesem Handbuch können Abbildungen von Softwarebildschirmen möglicherweise von der tatsächlichen Bildschirmanzeige abweichen. Dies dient lediglich zur Vereinfachung des deutlichen Druckens und der Bildschirmanzeige dieses Handbuchs.

Inhalt

Einführung 7
Anwendungsspektrum 7
Kontraindikationen 7
Vorsichtsmaßnahmen bei der Anwendung 7
Warnungen *8*
Vorsichtsmaßregeln *9*
Symbole 10

Komponenten des Transcend AUTO™ Systems 11
Nicht enthalten (alles separat erhältlich) 12

Beschreibung der Komponenten des Transcend AUTO™ Systems 13
Transcend AUTO™ Gerät 13
Bedienfeld *13*
Strombuchse und USB-Anschluss *14*
Lufteinlassfilter *15*

Zusammensetzen des Transcend AUTO™ Systems 16
Zusammensetzen des Transcend AUTO™ Systems 16

Stromversorgung des Transcend AUTO™ 17
Verwenden des Universal-Netzteils mit Mehrfachsteckern (PSA2) 18
Verwenden der Transcend P_4 Overnight™ oder P_8 Multi-Night™ Akkus (BAT4 oder BAT8) 19
Verwenden des Transcend P_4 Overnight™ oder P_8 Multi-Night™ Akkus mit Wechselstrom *19*
Verwenden des Transcend P_4 Overnight™ oder P_8 Multi-Night™ Akkus mit dem mobilen Transcend Netzadapter *19*
Erläuterung der optionalen Transcend P_4 Overnight™ und P_8 Multi-Night™ Akku-LEDs *20*
Erläuterung der optionalen Transcend P_4 Overnight™ und P_8 Multi-Night™ Akku-LEDs *20*
Verwenden des optionalen Brust- oder Armgurts mit einem Transcend P_4 Overnight™ oder P_8 Multi-Night™ Akku *22*
Verwenden des mobilen Transcend Netzadapters (MPA1) 23

Verwenden des Transcend AUTO™ 24
Standard-Benutzermodi 24
Die Therapie beginnen 25
Verwendung der Rampenfunktion 25
Verwenden der EZEX™ Funktion 26
Therapie beenden 26
Trocknungsmodus 26
Ersetzen des Filtermediums 27

Pflege Ihres Transcend AUTO™ und der Komponenten 28
Reinigen des Gehäuseäußeren 28
Reinigen des Zubehörs 29
Reinigen des Filtermediums und Filterrahmens 30

Reinigen bei mehreren Nutzern 32

Fehler-, Warn- und Erinnerungscodes 33
- Fehlercodes 33
- Warncodes 34

Problemlösung 35

Anhang: Teilenummern 36
- Einwegteile 36
- Zubehör 36
- Ersatzteile 36

Anhang: Spezifikationen 37
- Transcend AUTO™ 37
- AC-Netzteil PSA2 37
- Mobiler Netzadapter (optional) — MPA1 37
- Akkus (optional) — BAT4, BAT8 37
- Leistung des Transcend AUTO™ 38
- Herstellererklärung 39
  - *Elektromagnetische Emissionen 39*
  - *Elektromagnetische Störfestigkeit 39*
  - *Einhaltung der Richtlinie IEC 60601-1 ..... 42*

Anhang: Eingeschränkte Garantie 44

Einführung

Transcend AUTO versorgt Nutzer mit positivem Atemwegsdruck im Bereich 4 bis 20 cmH_2O, je nach Anweisung des Klinikarztes. Der therapeutische Druck wird von dem Gerät automatisch titriert. Tasten und LED-Lampen vereinfachen die Steuerung und bieten Betriebsrückmeldungen. Ebenfalls im Transcend AUTO integriert sind eine DC-Strombuchse und ein USB-Anschluss.

Anwendungsspektrum

Das Transcend AUTO System stellt positiven Atemwegsdruck zur Behandlung obstruktiver Schlafapnoe (OSA) von Erwachsenen mit einem Gewicht von mehr als 30 kg bereit. Das Gerät ist für den Haus-, Krankenhaus- und institutionellen Gebrauch bestimmt.

Kontraindikationen

Transcend AUTO ist für Patienten mit folgenden Erkrankungen kontraindiziert:

- Bullöse Lungenerkrankung
- Pathologisch niedriger Blutdruck
- Pneumothorax oder Pneumomediastinum
- Pneumozephalus wurden bei einigen Anwendern von nasalem PAP gemeldet.

  Bei der Verschreibung von PAP für anfällige Anwender mit folgenden Erkrankungen, ist Vorsicht geboten:

- Austritt von Gehirn-Rückenmarkflüssigkeit
- Anomalitäten der Lamina cribrosa
- Anamnese von Kopftrauma
- Pneumozephalus

Vorsichtsmaßnahmen bei der Anwendung

Dieser Abschnitt behandelt die Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen bei der Verwendung des Transcend AUTO Systems. Die folgenden Richtlinien finden Anwendung auf dieses Dokument:

Warnung	Weist auf die Möglichkeit von ernsthaftem Personenschaden oder Tod für Sie selbst und andere hin.

Vorsicht	Weist auf die Möglichkeit von leichten Verletzungen oder von Schäden am Gerät hin.

Hinweis Dient als hilfreicher Tipp, Erklärung oder als Charakteristikum, um das Gerät oder dessen effizienten Betrieb zu verstehen.

Warnungen

- Es darf kein Wasser in das Gerät eindringen. Transcend AUTO sollte keinen Umweltbedingungen ausgesetzt werden, bei denen das System nass werden könnte.
- Dieses Gerät ist nicht zur Lebenserhaltung vorgesehen.
- Das Transcend AUTO System muss von einer ausgebildeten Fachkraft eingerichtet und eingestellt werden, bevor es für die Therapie-Rampen- und Druckfunktion verwendet werden kann.
- Die von diesem Gerät erzeugte Lufttemperatur darf um bis zu -12 °C (10 °F) höher als die Raumtemperatur sein. Vorsicht ist bei Raumtemperaturen geboten, die 32 °C (90 °F) übersteigen.
- Die Exhalationsöffnungen der Schnittstelle dürfen weder blockiert noch auf andere Weise behindert werden. Folgen Sie den Herstelleranweisungen, die im Lieferumfang ihrer Maske enthalten sind.
- Dieses Gerät eignet sich nicht für den Sauerstoffeinsatz oder in Umgebungen mit entzündlichen Narkosegasmischungen mit Luft oder Sauerstoff oder mit Lachgas.
- Das Transcend AUTO System darf nur mit den mitgelieferten und empfohlenen Zubehörteilen verwendet werden. Die Verwendung nicht empfohlenen Zubehörs kann zu erhöhten elektromagnetischen Abstrahlungen oder verringerter elektromagnetischer Störfestigkeit des PAP-Systems führen und ist potenziell als nicht sicher einzuschätzen.
- Das Transcend AUTO System ist nicht gegen Defibrillation beständig.
- Versuchen Sie nicht, den Transcend AUTO zu sterilisieren.
- Wenn das Gerät von mehreren Patienten verwendet werden soll, sollte ein Hauptstrom-Bakterienfilter zusammen mit Gerät und Schlauchsystem installiert werden, um Kontaminierung zu vermeiden.

- Es sollte nur mit von Somnetics oder einer medizinischen Fachkraft empfohlenen Masken und Konnektoren verwendet werden. Eine Maske sollte nur dann verwendet werden, wenn das Gerät eingeschaltet ist und den Rampen- oder Therapiedruck ordnungsgemäß bereitstellt. Die zur Maske zugehörigen Exhalationsöffnungen dürfen niemals blockiert werden. Erklärung der Warnung: Das Gerät ist für den Einsatz mit Spezialmasken oder Konnektoren vorgesehen, die über Exhalationsöffnungen für den kontinuierlichen Luftstrom aus der Maske heraus verfügen. Wenn das Gerät eingeschaltet ist und ordnungsgemäß funktioniert, drückt der Luftstrom vom Gerät die ausgeatmete Luft durch die Exhalationsöffnung der Maske heraus. Wenn das Gerät jedoch nicht ordnungsgemäß funktioniert, wird durch die Maske keine ausreichende Frischluft zugeführt und Ausatemluft möglicherweise wieder eingeatmet. Das Einatmen ausgeatmeter Luft über einen längeren Zeitraum kann unter gewissen Umständen zu Erstickung führen.

Vorsichtsmaßregeln

- Laut Gesetz (USA) darf dieses Gerät ausschließlich von einem Arzt oder im Auftrag eines Arztes gekauft werden.
- Das Transcend AUTO System darf nur mit dem von Somnetics gelieferten Netzteil, mobiler Netzadapter oder mit Batterien (Akku) betrieben werden. Siehe **Anhang: Teilenummern**.
- Stellen Sie die Verwendung des Transcend AUTO ein und konsultieren Sie Ihren Arzt, wenn Reizungen von Atemwegen oder Haut auftreten.
- Führen Sie keine Gegenstände in den Luftein- oder -auslass ein.
- Überprüfen Sie das Stromkabel vor jedem Einsatz auf Zeichen von Abnutzung oder Schäden. Ersetzen Sie es, falls erforderlich.
- Somnetics empfiehlt, den Austrittsschlauch nach dreimonatigem Gebrauch zu ersetzen.
- Aus Gründen des Umweltschutzes müssen einige Teile und Zubehörteile des Transcend AUTO Systems, einschließlich optionale Akkus, gemäß den örtlichen Bestimmungen entsorgt werden.

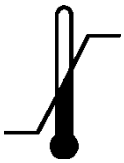
Symbole

Achtung: Begleitdokumente beachten

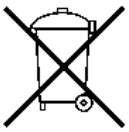
Anwendungsteil des Typs BF

ETL Classified

ETL-Gütesiegel für Qualität, Sicherheit und professionelle Herstellung medizinischer Produkte



Obere und untere Temperaturgrenzen



Getrennte Sammlung von Elektro- und Elektronikgeräten gemäß EG-Richtlinie 2002/96/EC. – Entsorgung von Elektroaltgeräten (WEEE)

Gebrauchsanweisung beachten

Obere und untere Feuchtigkeitsgrenzwerte

Non-Condensing

Rx Only

In den USA darf dieses Produkt nach den gesetzlichen Vorschriften nur durch einen Arzt oder auf ärztliche Verschreibung abgegeben werden.

Komponenten des Transcend AUTO Systems

Packen Sie als Erstes alle Artikel aus der Reisetasche des Transcend AUTO aus und untersuchen Sie sie auf Transportschäden. Melden Sie dem Hauspflegedienst, der Ihnen das Transcend AUTO Gerät bereitgestellt hat, alle fehlenden oder beschädigten Teile.

- Transcend AUTO
- 1,82 m (6 Foot) Standard-Schlauch (Hinweis: nicht kompatibel mit den optionalen Waterless Humidification Systemen H_6B oder H_9M)
- Universal-Schlauchadapter
- Universal-Netzteil mit Mehrfachsteckern (PSA2)
- Reisetasche
- CD mit Software
- CD mit Benutzerhandbüchern
- Kurzanleitung
- USB-Kabel

Nicht enthalten (alles separat erhältlich)

- H_6B Waterless Humidification System
- H_9B Waterless Humidification System
- Nasendichtung (Maskenkissen) für den Einsatz mit den Waterless Humidification Systemen H_6B oder H_9M
- Mobiler Transcend Netzadapter
- Transcend P_4 Overnight Akku
- Transcend P_8 Multi-Night Akku
- Akkutasche und Brust- oder Armgurtsystem
- Transcend Basisstation
- Transcend Portable Solar Charger (für den Einsatz als alternative Aufladequelle für Transcend P_4 und P_8 Akku)

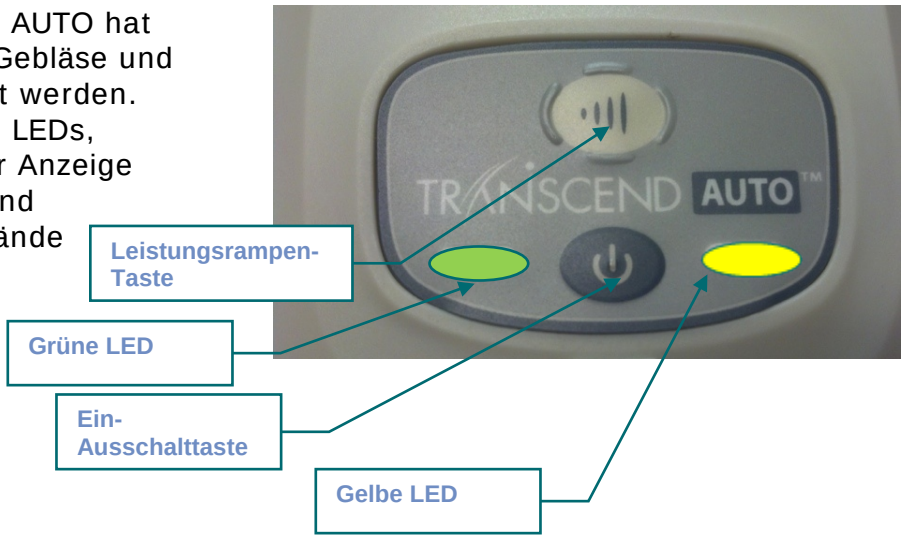
Beschreibung der Komponenten des Transcend AUTO Systems

Transcend AUTO Gerät

Der Transcend AUTO wird einsatzbereit geliefert, um kontinuierlichen, positiven Atemwegdruck (continuous positive airway pressure, CPAP) zur Schnittstelle zu generieren und ihn zu regulieren. Zur Energieversorgung wird der Transcend AUTO an eine externe Stromquelle angeschlossen.

Bedienfeld

Das Bedienfeld des Transcend AUTO hat zwei Drucktasten, mit denen Gebläse und Druckrampenfunktion aktiviert werden. Ebenfalls vorhanden sind zwei LEDs, einschließlich einer grünen zur Anzeige der normalen Betriebsmodi, und eine gelbe, die auf Fehlerzustände hinweist.



Strombuchse und USB-Anschluss

Für den Betrieb des Transcend AUTO wird der runde Stecker des Ausgangskabels einer DC-Stromquelle in die Strombuchse gesteckt.

Zur Stromversorgung des Transcend AUTO können eine Vielzahl von Stromquellen verwendet werden.
Ein AC/DC-Gleichrichter ist im Lieferumfang Ihres Gerätes enthalten und sollte verwendet werden, wenn Ihr Gerät über die Wandsteckdose mit Strom versorgt wird.

Ein optionaler mobiler Stromadapter wird mit einer DC-Steckdose verbunden, z. B. im Auto, Lkw, Wohnmobil, Boot oder ähnlichen Fahrzeugen.

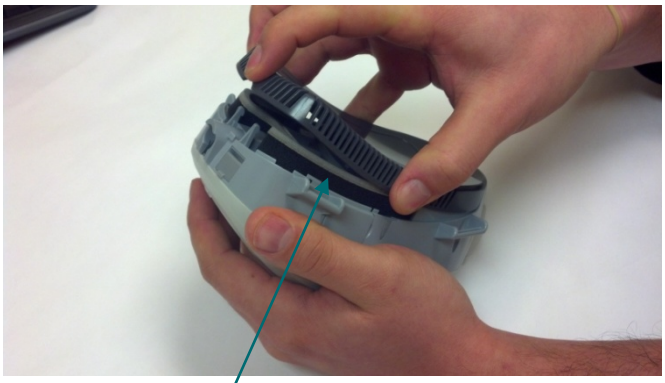
Zur Stromversorgung des Transcend AUTO werden auch optionale Transcend Akkupacks angeboten.

USB-Anschluss

Ein USB Mini-AB-Anschluss ist für den direkten Datenaustausch zwischen dem Transcend AUTO und einem Computer über ein USB-Datenkabel vorhanden. Über diese Schnittstelle kann der Klinikarzt den verschrieben Druck, Rampen- und allgemeine Einstellungen des Transcend AUTO konfigurieren. Sie bietet außerdem Informationen zur Therapie-Compliance, die vom Nutzer angezeigt und dem Klinikarzt per E-Mail gesandt werden können.

Lufteinlassfilter

Während der Therapie wird Umgebungsluft durch ein Filtermedium in den Transcend AUTO gesaugt.
Das Filtermedium sollte zumindest einmal pro Woche, den Anweisungen in diesem Benutzerhandbuch entsprechend, gereinigt und mindestens nach sechsmonatigem Gebrauch ausgewechselt werden. Sie können es nach Belieben häufiger auswechseln.



Zusammensetzen des Transcend AUTO Systems

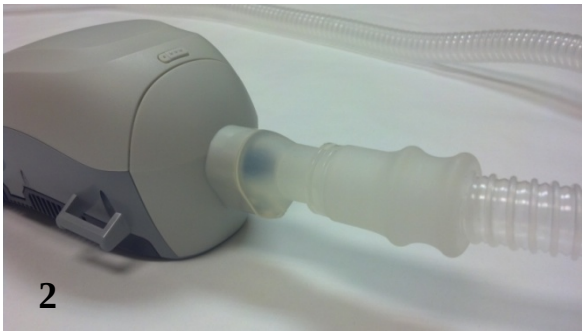
Die Maske wird mit dem Transcend AUTO anhand des Luftzuführungsschlauches verbunden. Ein Ende des Luftzuführungsschlauches wird mit dem Auslassanschluss des Transcend AUTO anhand des Universal-Schlauchadapters verbunden.
Das andere Schlauchende wird an einem Anschlussstück der Maske angebracht.

Zusammensetzen des Transcend AUTO Systems

Folgen Sie diesen Schritten zum Zusammensetzen des Transcend AUTO Systems:

1. Bringen Sie den Universal-Schlauchadapter an dem 1,82 m langen Luftzuführungsschlauch an (Abbildung 1).
2. Verbinden Sie die Maske mit dem anderen Ende des Luftzuführungsschlauches.
3. Verbinden Sie den Universal-Schlauchadapter mit dem Transcend AUTO und achten Sie darauf, dass er wirklich fest im CPAP-Gerät sitzt (Abbildung 2).
4. Stecken Sie das Netzteil in den Transcend AUTO ein (siehe Abbildung 3).
5. Verbinden Sie das Netzteil mit einer Wandsteckdose.

1


2

3

Stromversorgung des Transcend AUTO

Es gibt drei Möglichkeiten zur Stromversorgung Ihres Transcend AUTO Gerätes:

- **Verwenden des Universal-Netzteils mit Mehrfachsteckern (PSA2)**
- **Verwenden des optionalen Transcend P_4 Overnight (BAT4) oder P_8 Multi-Night (BAT8) Akkus**
- **Verwenden des optionalen mobilen Transcend Netzadapter [MPA1])**

Verwenden des Universal-Netzteils mit Mehrfachsteckern (PSA2)

Das Universal-Netzteil mit Mehrfachsteckern (PSA2) enthält einen Austauschsteckersatz mit drei (3) austauschbaren Steckern, die sich für die meisten Länder weltweit eignen.

1. Welche Kontaktscheibe zur Stromversorgung des Gerätes benötigt wird, hängt vom Steckdosentyp ab.
2. Wenn das Netzteil nicht bereits die korrekte Kontaktscheibe enthält, entfernen Sie die verwendete Scheibe, indem Sie den Knopf auf der Kontaktscheibe herunterdrücken und sie gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis sie sich aus dem Netzteil löst.
3. Zum Anbringen der gewünschten Kontaktscheibe, richten Sie die hervorstehenden Stifte an ihrer Rückseite an den Öffnungen im Netzteil aus und drücken Sie sie vorsichtig in die Schlitze. Drehen Sie die Scheibe im Uhrzeigersinn, bis sie einrastet. Es sollte ein Klicken zu hören sein.
4. Stecken Sie den Hohlstecker des Netzteils in die Strombuchse an der Rückseite des Transcend AUTO Gerätes.
5. Stecken Sie das andere Ende des Netzteils in eine AC-Steckdose ein.
6. Der Transcend AUTO sollte eine Ablaufkette der LED-Startanzeige durchlaufen. Sobald sie beendet ist, erlöschen die LED-Anzeigen. Dies ist ein Hinweis darauf, dass der Transcend AUTO mit Strom versorgt wird und erfolgreich in den Standbymodus gewechselt ist.

Note Verwenden Sie nur das von Somnetics mitgelieferte Universal-Netzteil. Verwenden Sie mit dem PSA2 Universal-Netzteil keinen Stromumwandler oder Spannungstransformator.

Note Stellen Sie sicher, dass der aufgesteckte Stecker vollkommen sicher auf dem Netzteil sitzt, bevor Sie es in die Steckdose stecken.

Verwenden der Transcend P_4 Overnight oder P_8 Multi-Night Akkus (BAT4 oder BAT8)

Die Transcend P_4 Overnight und P_8 Multi-Night Akkus sind optionale Stromquellen für den Transcend AUTO. Um sie zu verwenden, verbinden Sie das Ausgangskabel des P_4 oder P_8 Akkus mit dem Transcend AUTO, indem Sie den Hohlstecker in die Strombuchse auf dem Transcend AUTO stecken. Achten Sie darauf, dass die Ablaufkette der LED-Startanzeige ausgeführt wird. Dies ist ein Hinweis darauf, dass der Transcend AUTO mit Strom versorgt wird und erfolgreich in den Standbymodus gewechselt ist.

Hinweis Laden Sie den Akku vor dem Erstgebrauch vollständig auf. Folgen Sie dazu den Anweisungen in diesem Benutzerhandbuch. Verbinden Sie den Akku während der Erstaufladung nicht mit dem Transcend AUTO.

Hinweis Wenn möglich, setzen Sie den Akku gemeinsam mit dem Universal-AC-Netzteil ein. Wenn der Akku gemeinsam mit dem AC-Netzteil verbunden wird, kann er sich während der Therapie aufladen und im Falle eines Stromausfalls Ersatzenergie liefern, um für den ununterbrochenen Therapieablauf zu sorgen.

Verwenden des Transcend P_4 Overnight oder P_8 Multi-Night Akkus mit Wechselstrom

1. Stecken Sie das runde Anschlussende des Universal-AC-Netzteils in den Akku ein.
2. Stecken Sie das runde Anschlussende des Akkus so in die Strombuchse des Transcend AUTO, dass Stecker und Kabel nach oben gerichtet sind.
3. Stecken Sie den Stecker des AC-Netzteils in die Wandsteckdose.
4. Der Transcend AUTO sollte eine Ablaufkette der LED-Startanzeige durchlaufen. Sobald sie beendet ist, erlöschen die LED-Anzeigen. Dies ist ein Hinweis darauf, dass der Transcend AUTO mit Strom versorgt wird und erfolgreich in den Standbymodus gewechselt ist.

Verwenden des Transcend P_4 Overnight oder P_8 Multi-Night Akkus mit dem mobilen Transcend Netzadapter

Hinweis Wenn möglich, setzen Sie den Akku gemeinsam mit dem mobilen Netzadapter ein. Wenn der Akku gemeinsam mit dem mobilen Netzadapter verbunden wird, kann er sich während der Therapie aufladen und im Falle eines Stromausfalls Ersatzenergie liefern, um für den ununterbrochenen Therapieablauf zu sorgen.

1. Stecken Sie das runde Anschlussende des mobilen Netzadapters in den Akku ein.

2. Stecken Sie das runde Anschlussende des Akkus so in die Strombuchse des Transcend AUTO, dass Stecker und Kabel nach oben gerichtet sind.
3. Stecken Sie den mobilen Netzadapter in die Steckdose.
4. Der Transcend AUTO sollte eine Ablaufkette der LED-Startanzeige durchlaufen. Sobald sie beendet ist, erlöschen die LED-Anzeigen. Dies ist ein Hinweis darauf, dass der Transcend AUTO mit Strom versorgt wird und erfolgreich in den Standbymodus gewechselt ist.

Erläuterung der optionalen Transcend P_4 Overnight und P_8 Multi-Night Akku-LEDs

- Rote LED-Leuchte: Ein rotes Dauerlicht deutet auf einen Batteriefehler hin. Wenn das rote Licht angezeigt wird, sollte der Akku nicht verwendet oder aufgeladen werden. Bitten Sie den medizinischen Leistungsanbieter, der ihn bereitgestellt hat, um Ersatz.
- Gelbe LED-Leuchte: Weist darauf hin, dass der Akku aufgeladen wird.
- Grüne LED-Leuchte: Weist darauf hin, dass der Akku vollständig aufgeladen ist.

Hinweis Wenn der Akku eingesteckt wird, leuchtet etwa zwei Sekunden lang ein rotes LED-Licht auf.

Hinweis Die LED leuchtet als Hinweis auf den jeweiligen Ladestand gelb oder grün, wenn der Akku mit dem Universal-AC-Netzteil oder dem mobilen Netzadapter verwendet wird.

Hinweis Die LED leuchtet nicht, wenn der Akku als einzige Stromquelle zur Versorgung des Transcend AUTO verwendet wird.

Erläuterung der optionalen Transcend P_4 Overnight und P_8 Multi-Night Akku-LEDs

Hinweis Die Lebensdauer des Akkus hängt von Druckeinstellung und Atemmuster ab.

Hinweis Laden Sie den Akku vor dem ersten Einsatz vollständig auf. Verbinden Sie den Akku während der Erstaufladung nicht mit dem Transcend AUTO.

Hinweis Somnetics empfiehlt, den Akku während der Therapie selbst dann gemeinsam mit dem AC-Netzteil oder dem mobilen Netzadapter zu verwenden, wenn er vollkommen aufgeladen ist.

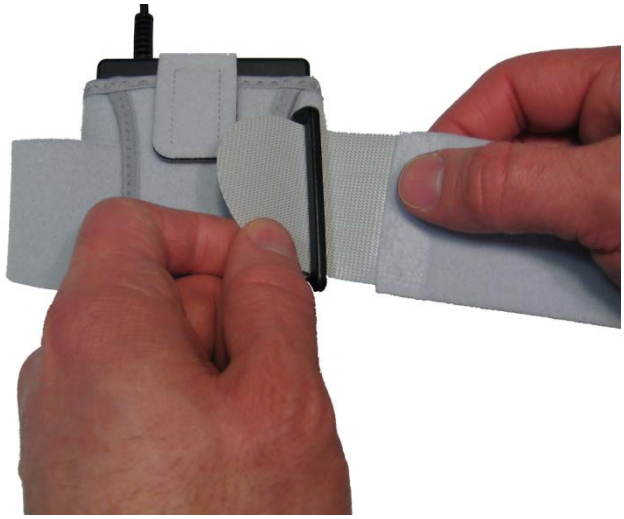
- Verbinden Sie den Hohlstecker des Universal-Netzteils oder mobilen Netzadapters mit der Strombuchse auf dem P_4 oder P_8 Akku.
- Verbinden Sie das Universal-Netzteil oder den mobilen Netzadapter mit einer Stromquelle.
- Wenn die LED-Anzeige auf dem Akku von gelb auf grün wechselt, ist er vollständig aufgeladen.
- Die Ladezeit für einen vollkommen entladenen Akku kann beim P_4 Overnight Akku bis zu fünf (5) Stunden, und beim P_8 Multi-Night Akku bis zu acht (8) Stunden betragen.

Verwenden des optionalen Brust- oder Armgurts mit einem Transcend P_4 Overnight oder P_8 Multi-Night Akku

Schieben Sie den Akku in die Akkutasche und bringen Sie zum Sichern den Klettverschluss an.

Ziehen Sie die Schnalle so durch die Gurtschlaufe der Batterietasche, dass das Klettband auf die Akkutasche weist.

Wickeln Sie sich den Gurt mit der Taschenschlaufe nach außen um Brust oder Arm, und ziehen Sie das Gurtende durch die Schnalle.



Ziehen Sie den Gurt fest und sichern Sie ihn mit dem Klettband. Legen Sie sich die Tasche auf den Arm und ziehen Sie den Gurt fest, bis sie bequem sitzt.

Verwenden des mobilen Transcend Netzadapters (MPA1)

Transcend AUTO kann mit einem optionalen mobilen Netzadapter mit Strom versorgt werden. Der mobile Netzadapter wird mit zwei Kabeln geliefert: Mit einem wird der MPA1 mit dem Transcend AUTO Gerät und mit dem anderem mit der Steckdose der mobilen Stromversorgung verbunden.

Hinweis Verwenden Sie nur den von Somnetics mitgelieferten mobilen Transcend Netzadapter.

1. Verbinden Sie beide Kabel mit der Basis des mobilen Netzadapters.
2. Stecken Sie den Hohlstecker des MPA1-Ausgangskabels in die Strombuchse des Transcend AUTO Gerätes.
3. Stecken Sie den Steckverbinder in die mobile Steckdose (z. B. Zigarettenanzünder).
4. Der Transcend AUTO sollte eine Ablaufkette der LED-Startanzeige durchlaufen. Sobald sie beendet ist, erlöschen die LED-Anzeigen. Dies ist ein Hinweis darauf, dass der Transcend AUTO mit Strom versorgt wird und erfolgreich in den Standbymodus gewechselt ist.

Hinweis Überprüfen Sie den sicheren Sitz der mit dem mobilen Netzadapter und der Strombuchse an der Rückseite des Transcend AUTO verbundenen Kabels. Möglicherweise müssen sie abgezogen und neu verbunden werden, um eine gute Verbindung zu gewährleisten.

Verwenden des Transcend AUTO

Das Bedienfeld des Transcend AUTO hat zwei Drucktasten, mit denen Gebläse und Druckrampenfunktion aktiviert werden. Ebenfalls vorhanden sind zwei LEDs, einschließlich einer grünen zur Anzeige der normalen Betriebsmodi, und eine gelbe, die auf Fehlerzustände hinweist. Der Betriebsstatus des Transcend AUTO wird durch verschiedene LED-Beleuchtungszustände angezeigt.

Wenn eine Stromquelle mit dem Gerät verbunden wird, sollte der Transcend AUTO eine Ablaufkette der LED-Startanzeige durchlaufen. Sobald sie beendet ist, erlöschen die LED-Anzeigen. Dies ist ein Hinweis darauf, dass der Transcend AUTO mit Strom versorgt wird und erfolgreich in den Standbymodus gewechselt ist. Während der Therapie bleiben die LEDs aus, um den Patienten und/oder Bettpartner nicht zu stören.

Hinweis Wenn die Stromzufuhr zum Transcend AUTO während der Therapie unterbrochen wird, nimmt er die Therapie wieder auf, sobald es wieder mit Strom versorgt wird und Sie die Ein-/Aus-Taste gedrückt haben. Das Gerät wiederholt die Ablaufkette der LED-Startanzeige, bevor das Gebläse wieder startet.

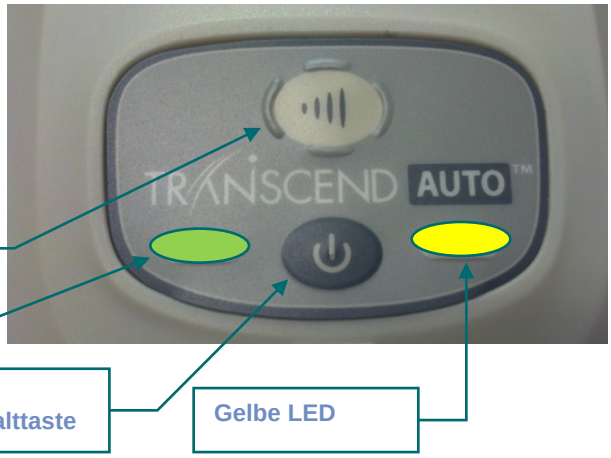
Standard-Benutzermodi

Der Normalbetrieb besteht aus vier Modi:

Aus	Wenn das Gerät an keine Stromquelle angeschlossen ist, ist es ausgeschaltet. Keine der beiden LEDs des Bedienfeldes leuchtet.
Standby	Wenn das Gerät mit Strom versorgt wird, durchläuft es die LED-Ablaufkette der Startsequenz und geht in den Standbymodus über. Der Standbymodus wird auch durch Drücken der Ein-/Aus-Taste initiiert, wenn das Gerät eingeschaltet ist oder wenn die Maske im eingeschalteten Zustand entfernt wird. So lange wie das Gerät mit Strom versorgt wird, bleibt es im Standbymodus, bis die Einschalttaste gedrückt oder der Trocknungsmodus initiiert wird.
Einschaltmodus	Im Einschaltmodus arbeitet das Gebläse und das Gerät generiert regulierten Therapiedruck. Die LED-Anzeigen leuchten nicht. Der Einschaltmodus wird durch Drücken der Ein-/Aus-Taste initiiert, wenn sich das Gerät im Standbymodus befindet und der Patient die Maske trägt.
Trocknung	Drücken Sie zum Auslösen des Trocknungsmodus die Rampentaste und gleichzeitig die Ein-Aus-Taste. Im Trocknungsmodus arbeitet das Gebläse 30 Minuten lang mit niedriger Geschwindigkeit. Während des Trocknungsmodus bleiben die LED-Leuchten aus und es wird vom Gebläse kein Druck reguliert, um die Therapie bereitzustellen.

Die Therapie beginnen

Das Bedienfeld des Transcend AUTO hat zwei Drucktasten, mit denen Gebläse und Druckrampenfunktion aktiviert werden. Ebenfalls vorhanden sind zwei LEDs, einschließlich einer grünen zur Anzeige der normalen Betriebsmodi, und eine gelbe, die auf Fehlerzustände hinweist.



1. Verbinden Sie den Transcend AUTO mit einer Stromquelle und lassen Sie ihn in den Standbymodus übergehen.
2. Stellen Sie sicher, dass die Maske sicher sitzt, bevor Sie die Therapie initiieren.
3. Drücken Sie dazu die Ein-/Aus-Taste. Wenn Sie die Ein-/Aus-Taste des Transcend AUTO im Standbymodus drücken, wird dadurch der Einschaltmodus aktiviert. Der Luftstrom beginnt, sobald das Gebläse den Ihnen verschriebenen Rampen- oder Therapiedruck bereitstellt.

Verwendung der Rampenfunktion

Die Rampenfunktion gewöhnt den Nutzer an den Luftstrom, indem zunächst schwächerer Druck bereitgestellt wird, der sich langsam, während er einschläft, auf die ihm verschriebene Druckeinstellung erhöht. Mindest-Rampendruck und Rampenzeit werden vom Klinikarzt eingestellt. Wenn Ihr Klinikarzt die Rampenfunktion nicht für Sie eingerichtet hat, steht Ihnen diese Funktion nicht zur Verfügung.

Um die Rate des sich graduell steigernden Drucks im Rampenmodus zu beschleunigen, halten Sie die Leistungsrampen-Taste so lange gedrückt, bis Sie einen angenehmen Therapiedruck erreicht haben. Wenn die Rampentaste freigegeben wird, setzt das Gerät den Rampenmodus so lange fort, bis der verschriebene Therapiedruck erreicht ist.

1. Achten Sie darauf, dass sich der Transcend AUTO im Einschaltmodus befindet. Ist dies nicht der Fall, drücken Sie die Ein-/Aus-Taste.
2. Passen Sie den Sitz Ihrer Maske an, um Leckagen zu verhindern.
3. Drücken Sie die Rampentaste. Der Druck fällt auf den Rampen-Startdruck, den Ihr Klinikarzt eingestellt hat und steigt im Laufe einer festgelegten Zeit langsam an, bis es den Ihnen verschriebenen Therapiedruck erreicht hat.

Hinweis Ein kurzes Drücken der Rampentaste während der Bereitstellung im Rampenmodus hat keinen Einfluss auf den abgegebenen Druck. Um den graduellen Druck der Rampenfunktion anzuhalten, schalten Sie das Gerät durch Drücken der Ein-/Aus-Taste aus. Wenn das Gebläse das nächste Mal eingeschaltet wird, liefert es den verschriebenen Therapiedruck.

Hinweis Wenn während des Rampenbetriebs der Strom ausfällt, nimmt der Transcend AUTO den Betrieb mit dem vollen verschriebenen Druck wieder auf, sobald es mit Strom versorgt wird.

Verwenden der EZEX Funktion

Die EZEX Funktion ist eine Spezialfunktion zum Senken des Therapiedrucks beim Ausatmen. Sie bietet zusätzlichen Komfort für den Patienten, indem der Widerstand beim Ausatmen reduziert wird. Die Einstellungen der EZEX Funktion werden nur vom Klinikarzt vorgenommen.

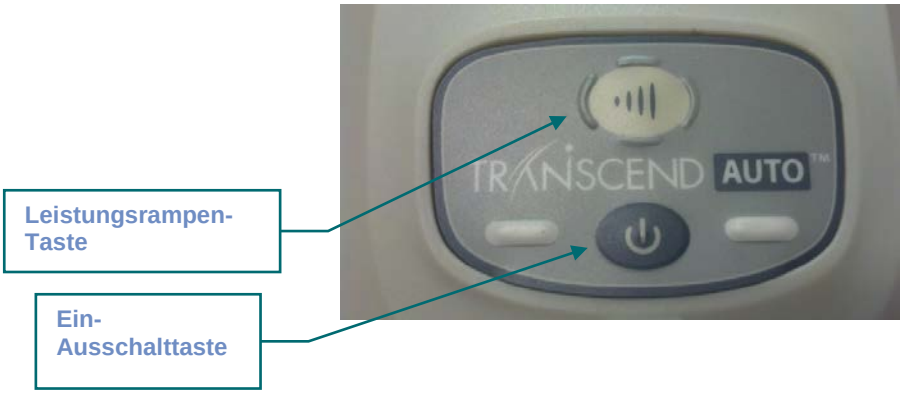
Es gibt vier Einstellungen, AUS, 1, 2 oder 3, die von keine bis maximale eine schrittweise Druckentlastung bereitstellen.

Therapie beenden

Um die Therapie zu beenden, während das Gebläse arbeitet, drücken Sie die Ein-/Aus-Taste, um es zu deaktivieren und das Gerät in den Standbymodus zu versetzen. Wir empfehlen, nach jeder Therapiesitzung den Trocknungsmodus zu initiieren, um das Innere des Gerätes zu trocknen.

Trocknungsmodus

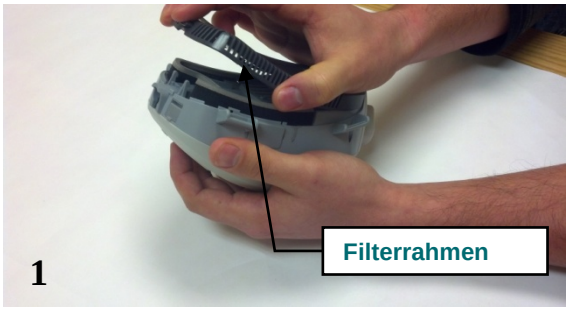
Wir empfehlen, nach jeder Therapiesitzung den Trocknungsmodus zu initiieren. Drücken Sie zum Auslösen des Trocknungsmodus die Rampentaste und gleichzeitig die Ein-Aus-Taste. Im Trocknungsmodus arbeitet das Gebläse 30 Minuten lang mit niedriger Geschwindigkeit. Während des Trocknungsmodus bleiben die LED-Leuchten aus und es wird vom Gebläse kein Druck reguliert, um die Therapie bereitzustellen. Im Trocknungsmodus wird Luft durch das System geblasen, um Feuchtigkeitsspuren aus dem Geräteinneren und dem Luftwegkreislauf zu entfernen. Nach 30-minütiger Trockenzeit schaltet sich das Gebläse aus und das Gerät wechselt automatisch in den Standbymodus.

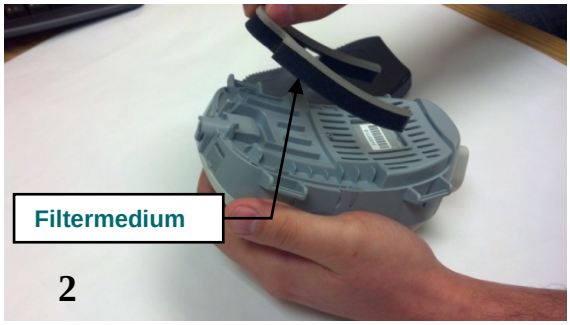


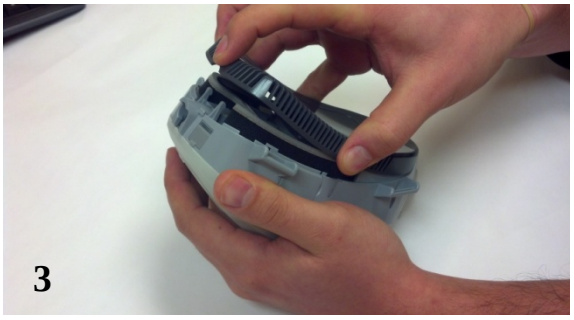
Ersetzen des Filtermediums

Das Transcend AUTO Filtermedium sollte mindestens alle sechs Monate ausgetauscht werden.

1. Entfernen Sie den Filterrahmen durch vorsichtiges Drücken des Freigabeknopfes an seiner Rückseite in Richtung auf die Frontseite des Gerätes. Ziehen Sie den Filter dann aus dem Gerät heraus.
2. Um das Filtermedium zu ersetzen, entfernen und entsorgen Sie den gebrauchten Filter. Legen Sie in den Aufnahmekanal des Transcend AUTO Gerätes einen neuen Filter ein.
3. Bringen Sie den Filterrahmen des Gerätes wieder an, indem Sie als erstes den vorderen Clip einsetzen. Sobald er an seinem Platz sitzt, lassen Sie den rückseitigen Clip einschnappen. Achten Sie vor der Verwendung darauf, dass der Filterrahmen vollständig verbunden ist.







Pflege Ihres Transcend AUTO und der Komponenten

In diesem Abschnitt werden folgende Themen behandelt:

- **Reinigen des äußeren Gehäuses**
- **Reinigen des Zubehörs**
- **Reinigen des Filtermediums und Filterrahmens**
- **Reinigen bei mehreren Nutzern**

Warnung:

- Trennen Sie die Stromverbindung des Transcend AUTO vor dem Säubern.
- Tauchen Sie den Transcend AUTO oder das Netzteil nicht in Flüssigkeit ein.
- Vermeiden Sie Wassereinlass in die Geräteöffnungen.
- Verwenden Sie keine scharfen oder aggressiven Reinigungsmittel zum Säubern der Komponenten.
- Versuchen Sie nicht, den Transcend AUTO zu sterilisieren.
- Legen Sie keine Reinigungsmittel, beispielsweise Lappen oder Flüssigkeit, in den Luft-Einlass-/Auslassanschluss des Gerätes.

Reinigen des Gehäuseäußeren

Folgen Sie diesen Anweisungen, um das Äußere des Transcend AUTO Gerätes zu reinigen.

1. Bevor Sie mit dem Säubern beginnen, trennen Sie die Stromverbindung und ziehen Sie das Stromkabel vom Gerät ab.
2. Mischen Sie eine Lauge, bestehend aus 5 % mildem Geschirrspülmittel und destilliertem Wasser (47 ml flüssiges Reinigungsmittel je Liter destilliertes Wasser). Das milde Reinigungsmittel sollte biologisch abbaubare anionische Tenside und keine Phosphate enthalten.
3. Tauchen Sie ein fusselfreies Baumwolltuch in die Lösung.
4. Wringen Sie das Tuch aus und wischen Sie das Äußere des Transcend AUTO Gerätes ca. 20 Sekunden vorsichtig ab. Drücken Sie bei allen zugänglichen Kontaktoberflächen fester auf, um vorhandene Schmutzstellen zu entfernen.
5. Spülen Sie das Tuch in klarem Wasser aus, um die Seifenlauge zu entfernen.
6. Wringen Sie das Tuch aus und wischen Sie das Transcend AUTO Gerät ab, um eventuell vorhandene Reste der Seifenlauge zu entfernen.
7. Wischen Sie das Gerät mit einem trockenen, fusselfreien Tuch vollständig trocken.

Reinigen des Zubehörs

Die folgenden Zubehörteile sollten mit einer Lauge, bestehend aus 5 % mildem Geschirrspülmittel und destilliertem Wasser (47 ml flüssiges Reinigungsmittel je Liter destilliertes Wasser) gereinigt werden. Das milde Reinigungsmittel sollte biologisch abbaubare anionische Tenside und keine Phosphate enthalten. Folgen Sie diesen Schritten zum Reinigen des Zubehörs.

Zubehör	**Regelmäßiger Reinigungszyklus**	**Lebensdauer des Produkts**
Transcend Basisstation	2 x monatlich	Zwei Jahre

1. Tauchen Sie ein fusselfreies Baumwolltuch in die Reinigungslauge.
2. Wringen Sie das Tuch aus und wischen Sie die Oberfläche sorgfältig ab. Drücken Sie bei allen zugänglichen Kontaktoberflächen fester auf, um vorhandene Schmutzstellen zu entfernen.
3. Spülen Sie das Baumwolltuch in klarem Wasser aus, um die Laugenreste zu entfernen.
4. Wringen Sie das Tuch aus und entfernen Sie eventuelle Laugenreste von der Oberfläche.
5. Reiben Sie die Oberfläche mit einem trockenen, fusselfreien Baumwolltuch trocken.
6. Das Zubehörteil muss vor dem erneuten Zusammensetzen oder Verwenden vollkommen getrocknet sein.

Die folgenden Zubehörteile können vollständig in eine Reinigungslösung eingetaucht werden. Folgen Sie den Anweisungen zur ordnungsgemäßen Reinigung.

Zubehör	**Regelmäßiger Reinigungszyklus**	**Lebensdauer des Produkts**
Kopfhalterung – H_6B und H_9M Systeme	1 x wöchentlich	6 Monate
Stirnpolster	1 x wöchentlich	6 Monate
Gepolsterte CPAP-Unterlage	1 x wöchentlich	6 Monate
Formmaskenteil	1 x wöchentlich	3 Monate
Universal-Schlauchadapter	Täglich	3 Monate
Luftzuführungsschlauch	Täglich	3 Monate

1. Tauchen Sie das Zubehörteil vollständig in die Reinigungslösung ein.
2. Wischen Sie die Oberfläche mit einem fusselfreien Baumwolltuch ab, während sich das Teil in der Lauge befindet. Drücken Sie bei allen zugänglichen Kontaktoberflächen fester auf, um vorhandene Schmutzstellen zu entfernen.
3. Säubern Sie das Innere des Luftzuführungsschlauchs, indem Sie ihn mit Lauge füllen und die Schlauchenden zuerst anheben und dann senken.
4. Spülen Sie Zubehör aus, indem Sie es in destilliertes Wasser legen. Bewegen Sie es ca. 10 Sekunden im Wasser hin und her, um Laugenrückstände zu entfernen.
5. Spülen Sie den Luftzuführungsschlauch in destilliertem Wasser, indem Sie ihn vollständig eintauchen. Heben Sie die Schlauchenden des mit Wasser gefüllten Schlauchs zunächst an und senken Sie sie dann. Wiederholen Sie diese Bewegung ca. 10 Sekunden lang, um Laugenrückstände zu entfernen.
6. Trocknen Sie das Zubehörteil mit einem trockenen, fusselfreien Baumwolltuch ab. Wenn erforderlich, lassen Sie das Zubehörteil an der Luft trocknen.
7. Trocknen Sie Äußere des Luftzuführungsschlauchs mit einem trocknen, fusselfreien Baumwolltuch. Lassen Sie den Schlauch so lange trocknen, bis sein Inneres trocken ist. Die Dauer der Trockenzeit hängt von den Umgebungsbedingungen ab.

Hinweis: Wir empfehlen, Stoffe 30 bis 60 Minuten vor dem erneuten Zusammensetzen oder Verwenden an der Luft bei Raumtemperatur trocknen zu lassen.

Reinigen des Filtermediums und Filterrahmens

Säubern Sie den Schaumstoff des Filtermediums und Filterrahmens mindestens einmal pro Woche. Folgen Sie diesen Schritten zum Reinigen:

1. Entfernen Sie zunächst Filtermedium und Filterrahmen vom Gerät (Anweisungen zum Entfernen und Ersetzen des Filters finden Sie unter **Ersetzen des Filtermediums**).
2. Mischen Sie eine Lauge, bestehend aus 5 % mildem Geschirrspülmittel und destilliertem Wasser (47 ml flüssiges Reinigungsmittel je Liter destilliertes Wasser). Das milde Reinigungsmittel sollte biologisch abbaubare anionische Tenside und keine Phosphate enthalten.
3. Tauchen Sie den **Filterrahmen** vollständig in die Reinigungslösung ein.
4. Wischen Sie alle Oberflächen mit einem fusselfreien Baumwolltuch ab, während sich der Filterrahmen in der Lauge befindet. Drücken Sie bei allen zugänglichen Kontaktoberflächen fester auf, um vorhandene Schmutzstellen zu entfernen.
5. Tauchen Sie den Filterrahmen in destilliertes Wasser ein, schwenken Sie ihn ca. 10 Sekunden lang vorsichtig hin und her, um ihn abzuspülen.
6. Trocknen Sie alle Oberflächen des Filterrahmens mit einem trockenen, fusselfreien Baumwolltuch.

7. Tauchen Sie zum Reinigen des **Filtermediums** zunächst ein fusselfreies Baumwolltuch in die Reinigungslösung.
8. Entfernen Sie alle sichtbaren Rückstände mit einem Lappen vom Filtermedium. Wischen Sie alle Oberflächen mindestens 10 Sekunden lang ab.
9. Spülen Sie das Baumwolltuch in klarem Wasser aus, um die Laugenreste zu entfernen.
10. Wringen Sie das Tuch aus und wischen Sie dann eventuelle Laugenreste von allen Oberflächen ab.
11. Reiben Sie die Oberflächen mit einem trockenen, fusselfreien Baumwolltuch trocken.
12. Lassen Sie das Filtermedium ca. 30 bis 60 Minuten an der Luft bei Raumtemperatur trocknen, bevor Sie es wieder einsetzen. Die Trockenzeit hängt von den Umgebungsbedingungen ab.
13. Bringen Sie Filtermedium und Filterrahmen wieder am Transcend AUTO an.

Reinigen bei mehreren Nutzern

Wenn das Gerät von mehreren Nutzern verwendet wird, säubern Sie das Gerät für jeden neuen Nutzer wie folgt:

1. Trennen Sie vor dem Säubern die Stromzufuhr.
2. Entfernen und entsorgen Sie den Bakterien-/Virenfilter.
3. Entfernen und entsorgen Sie den gebrauchten Luftzuführungsschlauch.
4. Folgen Sie den Anweisungen zum Reinigen des Geräteäußeren oben.
5. Bringen Sie einen neuen Bakterien-/Virenfilter an dem Universal-Schlauchadapter des Transcend AUTO an und befestigen Sie einen neuen Luftzuführungsschlauch, bevor Sie das Gerät einem neuen Nutzer überlassen.

Warnung: Luftzuführungsschläuche und Bakterien-/Virenfilter sollten nach jedem Patienteneinsatz gemäß dem institutionellen Standardverfahren für Biogefährdung entsorgt werden. Diese Komponenten sind für den Einsatz am Einzelpatienten konzipiert. Sie sollten niemals gesäubert, desinfiziert oder sterilisiert werden. Hinsichtlich Reinigen, Desinfizieren und Wiederverwenden von Patientenmasken sind die Herstelleranweisungen zu befolgen.

Warnung: Verwenden Sie nur Bakterien-/Virenfilter, die im Handel für den Einsatz mit CPAP-Geräten erhältlich sind. Folgen Sie den Verwendungsangaben des Herstellers. Verwenden Sie nur solche im Handel erhältlichen Filter, die keine Kalibrierung des PAP-Gerätes erfordern.

Warnung: Tauchen Sie den Transcend AUTO oder das Netzteil nicht in Flüssigkeit ein. Es dürfen weder Flüssigkeit noch Reinigungslösung in das Gerät eindringen.

Fehler-, Warn- und Erinnerungscodes

Fehlercodes

Wenn der Transcend AUTO auf einen Fehler stößt, wird der Prozessor zurückgesetzt und tritt in eine Fehlerschleife ein. In dieser Schleife blinkt die gelbe Fehler-LED des Gerätes wiederholt, um auf den speziell aufgetretenen Fehler hinzuweisen. Wenn das Gerät im Fehlermodus zurückgesetzt wird oder den Startzyklus durchläuft, tritt es nach dem Start wieder in den Fehlermodus ein. Um den Fehlermodus zu verlassen, muss der Fehler anerkannt werden, indem die Ein-/Aus-Taste so lange gedrückt wird, bis die LED-Leuchte aufhört zu blinken. Wenn die Ein-/Aus-Taste an diesem Punkt losgelassen wird, wird der Prozessor zurückgesetzt und das Gerät startet im Standbymodus.

Geräte-LED	Fehler-LED	Fehler	Kommentare
Aus	Blinkt 2 mal	Stapelüberlauf	Interner Softwarefehler.
Aus	Blinkt 3 mal*	Druck zu hoch	Der Drucksensor misst während der Therapie einen Druck höher als 30 cmH2O. Die Ursache kann ein eingeklemmter oder gelöster Druckmessschlauch sein. oder an einem fehlerhaften Drucksensor oder fehlerhafter Elektronik liegen.
Aus	Blinkt 4 mal*	Kein Druck	Der Drucksensor misst während der Therapie ungefähr 0 cmH2O. Die Ursache kann ein offener Austrittsschlauch sein. Es kann auch an einem eingeklemmten oder gelösten Druckmessschlauch oder an einem fehlerhaften Drucksensor oder fehlerhafter Elektronik liegen.
Aus	Blinkt 6 mal	Versuch, eine ungültige Uhrzeit einzustellen	Es wurde versucht, die Echtzeituhr des Gerätes auf einen ungültigen Wert zu setzen. Die Echtzeituhr des Gerätes wird während des Herstellungsvorgangs konfiguriert. Deshalb sollte dieser Fehler nur dann auftreten.
Aus	Blinkt 7 mal*	Drucksensor außerhalb des Bereichs	Der Drucksensor liest im Standbymodus einen Wert außerhalb des erwarteten Bereichs. Die Ursache kann ein eingeklemmter oder blockierter Druckmessschlauch sein. oder an einem fehlerhaften Drucksensor oder fehlerhafter Elektronik liegen.
Aus	Blinkt 9 mal	Falsche Firmwareprüfsumme	Beim Start kalkuliert das Gerät eine Prüfsumme des Firmware-Codes und vergleicht es mit der Prüfsumme, die es bei der Erstprogrammierung kalkuliert hat. Dieser Fehler ist ein Hinweis darauf, dass einige Teile der Firmware beschädigt sind. Mögliche Ursachen sind eine elektrostatische Entladung oder ein Hardwareproblem.
Aus	Blinkt 11 mal	Abgeschaltetes Gebläse	Das Gerät konnte während der Therapie 2 Sekunden lang keine Gebläsebewegung erkennen. Mögliche Ursachen sind ein fehlerhafter Gebläsemotor, lose Gebläseverbindungen oder fehlerhafte Elektronik.
Aus	Blinkt 12 mal	Niedrige Stromleistung	Das Gerät stellte während der Therapie fest, dass das Gebläse abgeschaltet ist (siehe oben). Ein Prüfen der Spannung weist jedoch darauf hin, dass nicht genügend Spannung verfügbar ist, um das Gebläse anzutreiben. Mögliche Ursachen sind ein fehlerhaftes Netzteil oder ein beschädigter Akku.
Aus	Blinkt 13 mal*	Prozessor-Übertemperatur	Der Prozessor-Temperatursensor auf dem Chip hat eine zu hohe Temperatur gemeldet.

Geräte-LED	Fehler-LED	Fehler	Kommentare
Aus	Blinkt 14 mal*	Gebläse-Übertemperatur	Der Gebläse-Thermistor hat eine zu hohe Temperatur gemeldet.
* Wenn dieser Fehler auftritt, überprüfen Sie alle Leitungen und Schläuche auf ihre ordnungsgemäße Verbindung. Wenn der Fehler während der Therapie auftritt, stellen Sie sicher, dass die Maske sachgemäß sitzt und nicht leckt. Überprüfen Sie die ordnungsgemäße Installation aller Filter und ihren Sauberkeitszustand.			

Warncodes

Warnungen ähneln Fehlern mit dem Unterschied, dass Sie den Prozessor nicht zurücksetzen, wenn sie auftreten (d. h. der AUTO stellt weiterhin Therapiedruck bereit).

Geräte-LED	Fehler-LED	Fehler	Kommentare
Aus	Blinkt 15 mal	Kann nicht regulieren	Das Gerät hat wiederholt erkannt, dass sich der überwachte Druck außerhalb des therapeutischen Zielbereichs befindet. Das Gerät versucht, die Therapie weiterhin bereitzustellen. Die Warnung ist ein Hinweis darauf, dass Filter und Masken auf Sauberkeit und korrekten Sitz hin überprüft werden sollten.

Problemlösung

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Beschwerden aufgrund eines Gefühls von Hochdruck.	Der Druck des Transcend AUTO Gerätes ist eventuell zu hoch eingestellt.	Atmen Sie langsam mit geschlossenem Mund durch die Nase. Falls verfügbar, verwenden Sie den Rampendruck. Wenn der Druck problematisch bleibt, setzen Sie sich mit Ihrem Hauspflegedienst in Verbindung.
Nasen- oder Kehlenirritation.	Trockene Luft.	Sorgen Sie für Feuchtigkeit im Raum. Setzen Sie sich mit Ihrem Hauspflegedienst in Verbindung.
	Schmutziger Luftfilter.	Wechseln und/oder reinigen Sie das Filtermedium.
Die LEDs des Transcend AUTO Bedienfeldes blinken oder leuchten nicht, wenn das Netzteil mit der DC-Eingangsbuchse verbunden wird.	Das Netzteil ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen.	Überprüfen Sie alle Verbindungen.
	Es ist keine AC-Wirkleistung vorhanden.	Verwenden Sie eine andere Steckdose. Stellen Sie sicher, dass die Steckdose nicht über einen Wandschalter gesteuert wird.
Keine Luftzuführung vom Transcend AUTO.	Motorfehler des Gerätes oder elektronischer Fehler.	Setzen Sie sich mit der technischen Kundendienstabteilung Ihres Hauspflegedienstes in Verbindung.
Die gelbe Fehler-LED blinkt eine Fehlermeldungssequenz	Gerät erkennt einen Betriebsfehler.	Achten Sie darauf, wie oft die gelbe Fehler-LED blinkt, bevor sie die Sequenz wiederholt. Unter **Fehler-, Warn- und Erinnerungscodes** finden Sie mögliche Korrekturhinweise. Wenn die Fehlermeldung weiterhin auftritt, obwohl Sie als Korrekturmaßnahme die Ein-/Aus-Taste gedrückt hielten, bis die gelbe Fehler-LED aufhörte zu blinken, setzen Sie sich mit der technischen Kundendienstabteilung Ihres Hauspflegedienstes in Verbindung.
Das Gerät schaltet sich während der Therapie aus	Unsachgemäße Dichtigkeit externer Hardware (Maske, Universal-Schlauchadapter, Schläuche) oder Verwendung der externen Hardware über ihre Lebensdauer hinaus.	Sichern Sie alle Geräte, um eine ordnungsgemäße Dichtigkeit zu erzielen. Ersetzen Sie jegliche Hardware, deren Lebensdauer überschritten ist. Wenn das Problem weiterhin besteht, setzen Sie sich mit der technischen Abteilung Ihres Hauspflegedienstes in Verbindung.

Anhang: Teilenummern

In diesem Abschnitt werden drei Themen behandelt:

- **Einwegteile**
- **Zubehör**
- **Ersatzteile**

Einwegteile

Artikel	Teilenummer		Artikel	Teilenummer
Filtermedium	503067		Gepolsterte Unterlage (optional)	503009
Transcend AUTO Filterrahmen	503070		Stirnpolster	503010
Wärmefeuchteaustauscher (Heat Moisture Exchanger, HME) (optional)	503008			

Zubehör

Artikel	Teilenummer		Artikel	Teilenummer
Transcend H_6B Waterless Humidification System (wasserloses Befeuchtungssystem)	303005		Akku-Armhalterung	503027
Transcend H_9M Waterless Humidification System	303006		Akkutasche P_8 Akku	503025
Transcend P_8 Multi-Night Akku	503023		Akkutasche P_4 Akku	503028
Transcend P_4 Overnight Akku	503026		Basisstation	503033
Mobiler Netzadapter (MPA1)	503029		LCD Programming Base Station (Basisstation mit LCD-Programmierdisplay)	503055
Akku-Brustgurt	503024		Portable Solar Charger (Tragbares Solarladegerät)	503056

Ersatzteile

Artikel	Teilenummer		Artikel	Teilenummer
Transcend AUTO	503065		Formmaskenteil	503034
Transcend H_6B Kopfhalterung	503040		Verstellbare Haltestangen, Dreiersatz: S, M, L	503036
Transcend H_9M Kopfhalterung	503007		Stirnaufsatz	503037
Kopfhalterungs-Kugelkopfspangen	503011		Transcend H_9M-Schlauch	503038
Transcend Reisetasche	503012		Transcend H_6B-Schlauch	503039
Mirage Activa Adapterring – S	503018		Universal-Schlauchadapter	503043
Mirage Adapterring – M/L	503014		Shell Adaptersortiment	503044
Ultra Mirage II Adapterring	503015		Universal-Netzteil mit Mehrfachsteckern (PSA2)	503059
ComfortGel Adapterring – S/M	503016		Austauschsteckersatz	503060
			ComfortGel Adapterring – L	503017

Anhang: Spezifikationen

In diesem Abschnitt werden folgende Themen behandelt:

- **Transcend AUTO**
- **AC-Netzteil - PSA2**
- **Mobiler Netzadapter (optional) - MPA1**
- **Akkus**
- **Leistung des Transcend AUTO**
- **Herstellererklärung**

Transcend AUTO

Gewicht des Transcend AUTO:	Unter 454 g
Maße des Transcend AUTO:	15,4 cm x 8,9 cm x 7,0 cm (6,1" x 3,5" x 2,8")
Maße Luftauslassanschluss:	Proprietärer Anschluss, 19 mm Durchmesser
Anschlussmaße Universal-Adapter:	Anschluss, 22 mm Durchmesser

AC-Netzteil - PSA2

AC-Eingang:	100-240 VAC, 50-60 Hz
AC-Ausgang:	19 VDC, 2,6 Amp

Mobiler Netzadapter (optional) - MPA1

Eingangsleistung mobiler Netzadapter:	13,5 VDC nominal. 12 bis 15,5 VDC, 7,0 Amp.
Ausgangsleistung mobiler Netzadapter:	VDC, 3,91 Amp

Akkus (optional) - BAT4, BAT8

Transcend P_8 Multi-Night Akku:	14,4 VDC, 5.200 mAH
Transcend P_4-Akku für eine Nacht:	14,4 VDC, 2.600 mAH

Leistung des Transcend AUTO

Betriebsdruckbereich:	4 bis 20 cm H_2O
Genauigkeit der Druckeinstellung:	±1 cm H_2O oder ±10 %, je nachdem, welcher Wert größer ist
Maximaler Systemabschaltdruck:	30 cm H_2O
Leistungsrampenzeit:	0-45 Min + 25 % Zeitabweichung
Betriebstemperaturbereich:	0 bis 50 °C (32 bis 122 °F)
Lagerungs-/Transport-Temperaturbereich:	-20 bis 60 °C (-4 bis 140 °F)
Betriebsluftfeuchtenbereich:	10 – 80 % relative Feuchte, nicht kondensierend
Lagerungs-/Transport-Feuchtenbereich:	10 – 90 % relative Feuchte, nicht kondensierend
Höhenbereich:	0-2438 Meter (automatische Anpassung)

Herstellererklärung

In diesem Abschnitt werden folgende Themen behandelt:

- **Elektromagnetische Emissionen**
- **Elektromagnetische Störfestigkeit**
- **Einhaltung der Richtlinie IEC 60601-1**

Elektromagnetische Emissionen

Das Transcend AUTO System ist für den Einsatz in nachfolgend aufgeführter elektromagnetischer Umgebung bestimmt. Der Kunde oder Anwender des Systems muss sicherstellen, dass es in einer solchen Umgebung verwendet wird.

Emissionstest	Übereinstimmung	Elektromagnetische Umgebung – Richtlinien
Gestrahlte HF-Emissionen CISPR 11	Gruppe 1	Das Transcend AUTO System verwendet HF-Energie nur für seine internen Funktionen. Daher sind die HF-Emissionen sehr niedrig und es ist unwahrscheinlich, dass sie Störungen an elektronischen Geräten in der unmittelbaren Umgebung verursachen.
Geleitete HF-Emissionen CISPR 11	Klasse B	Das Transcend AUTO System ist für den Einsatz in allen Einrichtungen einschließlich Wohnbereichen und solchen bestimmt, die unmittelbar an ein öffentliches Niederspannungs-Versorgungsnetz angeschlossen sind, das Gebäude versorgt, die für private Wohnzwecke verwendet werden.
Oberwellen IEC 61000-3-2	Klasse A	
Spannungsschwankungen/Flickeremissionen IEC 61000-3-3	Übereinstimmung	

Elektromagnetische Störfestigkeit

Das Transcend AUTO System ist für den Einsatz in nachfolgend aufgeführter elektromagnetischer Umgebung bestimmt. Der Kunde oder Anwender des Systems muss sicherstellen, dass es in einer solchen Umgebung verwendet wird.

Störfestigkeitsprüfung	IEC 60601 Prüfpegel	Übereinstimmungspegel	Elektromagnetische Umgebung – Richtlinien
Elektrostatische Entladungen (ESD) IEC 61000-4-2	±2, 4, 6 kV Kontakt ±8 kV Luft	n/z. Das Transcend AUTO System hat keine leitenden Oberflächen. ±2, 4, 6, 8 kV Luft	Fußböden sollten aus Holz, Beton oder Keramikfliesen bestehen. Wenn die Fußböden mit synthetischen Materialien bedeckt sind, muss die Luftfeuchtigkeit mindestens 30 % betragen.
Schnelle transiente elektrische Störgröße/Burst IEC 61000-4-4	±2 kV für Stromleitungen ±1 kV für Eingangs-/Ausgangsleitungen	±2 kV für Stromleitungen ±1 kV für Eingangs-/Ausgangsleitungen	Die Qualität der Versorgungsspannung sollte der einer typischen Geschäfts- oder Krankenhausumgebung entsprechen.

Störfestigkeitsprüfung	IEC 60601 Prüfpegel	Übereinstimmungspegel	Elektromagnetische Umgebung – Richtlinien
Überspannung IEC 61000-4-5	±1 kV Gegentaktspannung ±2 kV Gleichtaktspannung	±0,5*, 1 kV Gegentaktspannung ±2 kV Gleichtaktspannung	Die Qualität der Versorgungsspannung sollte der einer typischen Geschäfts- oder Krankenhausumgebung entsprechen.
Spannungseinbrüche, Kurzzeitunterbrechungen und Schwankungen der Versorgungsspannung IEC 61000-4-11	<5 % U_T (>95 % Dip bei U_T) für 0,5 Zyklen <40% U_T (>60 % Dip bei U_T) für 5 Zyklen <70% U_T (>30% Dip bei U_T) für 25 Zyklen <5 % U_T (>95 % Dip bei U_T) für 5 Sekunden	<5 % U_T (>95 % Dip bei U_T) für 0,5 Zyklen <40% U_T (>60 % Dip bei U_T) für 5 Zyklen <70 % U_T (>30 % Dip bei U_T) für 25 Zyklen <5 % U_T (>95 % Dip bei U_T) für 5 Sekunden	Die Qualität der Versorgungsspannung sollte der einer typischen Geschäfts- oder Krankenhausumgebung entsprechen. Wenn der Anwender des Transcend AUTO Systems den ununterbrochenen Betrieb während Netzspannungs-unterbrechungen benötigt, ist es empfehlenswert, es über einen Akku zu betreiben. Hinweis U_T ist die Netzwechselspannung vor der Anwendung des Prüfpegels.
Netzfrequenz-Magnetfeld (50/60 Hz) IEC 61000-4-8	3 A/m	3 A/m	Magnetfelder bei der Netzfrequenz sollten den typischen Werten, wie sie in der Geschäfts- und Krankenhausumgebung vorzufinden sind, entsprechen.
Geleitete HF IEC 61000-4-6	3 Veff 150 kHz bis 80 MHz	3 Veff 10 KHz bis 100 MHz*	Empfohlener Schutzabstand: $d = 1{,}17\sqrt{P}$

Störfestigkeitsprüfung	IEC 60601 Prüfpegel	Übereinstimmungspegel	Elektromagnetische Umgebung – Richtlinien
Abgestrahlte HF IEC 61000-4-3	3 V/m 80 MHz bis 2,5 GHz	10 V/m (Einhaltungspegel zur Entsprechung der FDA-Grenzen angepasst) 26 MHz bis 2,5 GHz Hinweis Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der jeweils höhere Frequenzbereich.	Empfohlener Schutzabstand: $d = 0{,}35\sqrt{P}$ 80 MHz bis 800 MHz Empfohlener Schutzabstand: $d = 0{,}70\sqrt{P}$ 800MHz bis 2,5 GHz wobei P die maximal abgegebene Leistung des Senders in Watt (W) nach Angaben des Senderherstellers und d der empfohlene Schutzabstand in Metern (m) ist. Die Feldstärke stationärer Funksender sollte bei allen Frequenzen gemäß einer Untersuchung vor Ort geringer als der Übereinstimmungspegel sein. In der Nähe von Geräten, die mit dem folgenden Symbol gekennzeichnet sind, können Störungen auftreten:

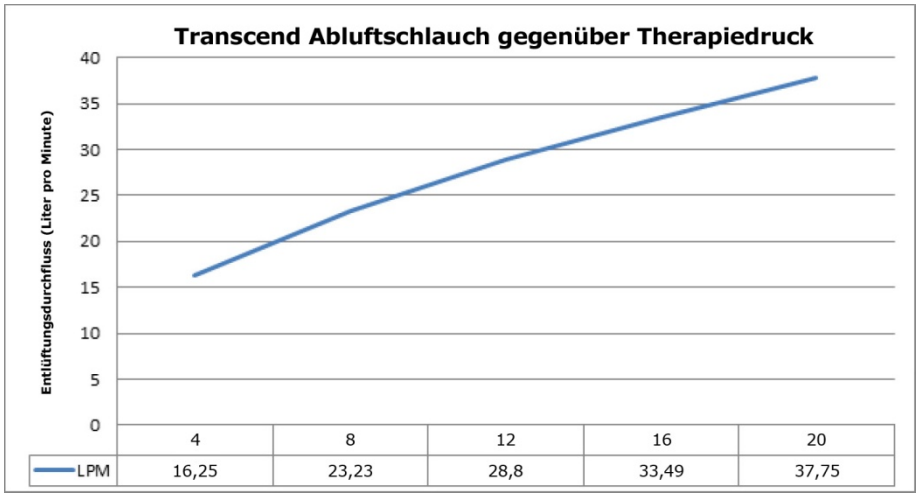
Einhaltung der Richtlinie IEC 60601-1

Schutz vor elektrischem Schlag:	Klasse II Typ BF
Grad des Schutzes gegen Eindringen von Wasser:	IP22
Verwendung entzündbarer Gase:	Dieses Gerät eignet sich nicht für den Einsatz in Umgebungen mit entzündlichen Narkosegasmischungen mit Luft oder Sauerstoff oder mit Lachgas.

Technische Merkmale der Schnittstelle

Gewicht Schnittstelle (Shell/Seal):	62 g (0,14 brit. Pfund)
Seal Totraum	Weniger als 301 cc
Maße des 9-Zoll Transcend-Schlauchs:	16-mm-Durchmesser, 20 cm Länge
Maße des 6-Zoll Transcend-Schlauchs:	16-mm-Durchmesser, 1,9 m Länge
Maße 6” CPAP-Schlauch:	21 mm Durchmesser, 1,8 m Länge

Leistung

Schallleistungspegel (bei Druck von 10 cm H_2O statisch)	34,6 dB
Schalldruckpegel (bei Druck von 10 cm 10cm H_2O, statisch)	26,6 dB
Durchflusswiderstand von Maske und Anwendungszubehör	0,140 hPa (cm H_2O) bei 50 l/min 0,278 hPa (cm H_2O) bei 100 l/min
Betriebsdruckbereich:	4 bis 20 cm H_2O
Druckgrenze:	30 cm H_2O
Flussratenkurve an den Ausatmungsöffnungen:	

Maximale Durchflussrate (typisch):		Testdruck				
		4 cm H_2O	8 cm H_2O	12 cm H_2O	16 cm H_2O	20 cm H_2O
	Gemessener Druck am Patienten-Verbindungs-anschluss (hPa)	3,1	7,0	11,0	15,0	19,0
	Durchschnittlicher Durchfluss am Patienten-Verbindungs-anschluss (l/min)	71,91	75,45	74,29	73,24	71,49

HME-Feuchtigkeitsverlust	Testbedingung		
	Atemvolumen (ml)	Atemfrequenz (1/min)	Feuchtigkeitsverlust (mg/l)
	1000	10	18,5
	750	12	18,6
	500	15	15,6
	250	20	12,2
HME-Druckabfall/Durchfluss –	Durchflussrate (l/min)	Insp. Druckabfall (hPa)	Exp. Druckabfall (hPa)
Anfänglich	30	0,13	0,13
	60	0,43	0,43
	90	1,00	0,93
Nach 24 Stunden	30	0,17	0,17
	60	0,50	0,47
	90	1,10	1,07
Innenvolumen	8,59 cm^3		

Anhang: Eingeschränkte Garantie

Somnetics garantiert für die Dauer von zwei Jahren ab Verkaufdatum von Somnetics an den Händler, dass das Transcend AUTO System frei von Material- und Verarbeitungsfehlern ist und im Einklang mit den Produktspezifikationen seine Leistung erbringt. Die Akkupacks Transcend P4 Overnight und P8 Multi-Night unterliegen einer ähnlichen Garantie von 9 Monaten ab Verkaufdatum von Somnetics an den Händler.

Wenn die Leistung des Produktes den Spezifikationen nicht entspricht, repariert oder ersetzt Somnetics nach eigenem Ermessen alle Materialien oder Teile des Transcend AUTO Systems, die Somnetics nach einer Untersuchung als defekt ansieht. Darunter fallen keine durch Unfall, Missbrauch oder Änderung entstandene Schäden und andere Defekte, die nicht im Zusammenhang mit Material oder Verarbeitung stehen. Somnetics übernimmt nur die handelsüblichen Frachtkosten ab Somnetics zum Standort des Händlers.

Somnetics lehnt jegliche Haftung für wirtschaftliche Verluste, Gewinnverluste, Geschäftskosten oder Folgeschäden ab, auf die durch den Verkauf oder durch die Verwendung dieses Produktes Ansprüche erhoben werden können. Da in manchen Staaten der Ausschluss oder die Einschränkung der Haftung für Neben- oder Folgeschäden nicht zulässig ist, trifft die vorstehende Einschränkung möglicherweise nicht auf Sie zu.

Diese Garantie tritt ausdrücklich an die Stelle aller vertraglichen Gewährleistungen. Zusätzlich sind alle impliziten Gewährleistungen, einschließlich die der Marktgängigkeit oder der Eignung für einen bestimmten Zweck auf die Dauer von zwei Jahren begrenzt. Da in manchen Staaten der Ausschluss oder die Einschränkung der Haftung für Neben- oder Folgeschäden nicht zulässig ist, trifft die vorstehende Einschränkung möglicherweise nicht auf Sie zu. Diese Garantie gibt Ihnen bestimmte Rechte; möglicherweise haben Sie weitere Rechte, die von Bundesstaat zu Bundesstaat verschieden sind.

Um einen Reparatur-, Ersatz- oder Erstattungsanspruch geltend machen zu können, muss das defekte Gerät innerhalb von 30 Tagen nach der Schadenserkennung an Somnetics zurückgeschickt werden. Eine Reparatur-, Ersatz- oder Erstattungsverpflichtung besteht nicht, wenn das Gerät in einer Einrichtung repariert oder sonstwie geändert wurde, die dazu nicht schriftlich von Somnetics berechtigt wurde. Um Ihre Rechte unter dieser Garantie wahrzunehmen, setzen Sie sich mit Ihrem autorisierten -Händler in Verbindung oder direkt mit in 33 5th Avenue, New Brighton, Minnesota 55112 USA, Rufnummer 1.877.621.9626 oder 1.651.621.1800.

Somnetics International, Inc.
33 5th Avenue NW, Suite 500
New Brighton, Minnesota 55112 USA

http://www.mytranscend.com/

Telefon: 1-651.621.1800

Gebührenfrei: 1-877.621.9626

Fax: 1-651.204.0064

Transcend AUTO Benutzerhandbuch

REF 103459 Rev A